

will beobachtet haben, dass diese hervorragende Spitze der Zunge weiss ist, im Gegensatz zu dem übrigen schwarzen Theil, dass sie ferner allmählich zerfasert und abgerieben wird. Thatsache ist, dass nach beendeter Umfärbung die Zunge normale Länge hat und nicht mehr aus dem Schnabel hervorragt. Herr Reichenow glaubt, dass hierbei wohl an einen Wechsel der hornigen Zungenbekleidung gedacht werden könne, also ein Fall von „Zungenmauser“ vorliege. Vogelwirthe mögen dem auffallenden Vorkommiss ihre Aufmerksamkeit zuwenden.

Schluss der Sitzung.

Bolle. Matschie. Reichenow, stell. Secr.

Bericht über die April-Sitzung.

(Ausgegeben am 23. April 1891.)

Verhandelt Berlin, Montag, den 6. April 1891, Abends 8 Uhr im Sitzungslocale.

Anwesend die Herren: Cabanis, Reichenow, Grunack, von Treskow, Hocke, Ehmecke, Kühne, Pascal, Rörig, Büniger, Nauwerck, Schäff, Mützel, Schalow und Matschie.

Vorsitzender Herr Cabanis. Schriftf. Herr Matschie.

Herr Cabanis giebt vor dem Eintritt in die Tagesordnung mit herzlichen Worten den Gefühlen der Freude und des Dankes für die ihm gelegentlich seines fünfzigjährigen Dienstjubiläums seitens der Mitglieder der Gesellschaft bewiesene Aufmerksamkeit Ausdruck.

Herr Schalow widmet hierauf den Manen Kutter's einen Nachruf, welcher demnächst im Journal abgedruckt werden wird.

Der Gesellschaft ist als Mitglied beigetreten: Herr Rittmeister a. D. von Schutzbar gen. Milchling in Hann. Münden.

Herr Cabanis bespricht einige neu eingegangene Schriften und weist namentlich auf die in der April-Nummer des Ibis enthaltene Arbeit über die Jackson'sche Ausbeute vom Victoria-Nyanza hin, in welcher eine Reihe von Arten neu beschrieben werden.

Von C. G. Friedrich: „Naturgeschichte der Deutschen Vögel“ ist die 18. Lieferung erschienen.

In der April-Nummer des „Humming Bird“ finden sich wiederum Beschreibungen neuer Colibris, *Lampornis obscura*, *Lafresnaya cinereorufa*, *Heliangelus henrici* und eines neuen Papagei, *Pionus bridgesi*.

A. Walter hat in der Nr. 3 der „Ornithologischen Monatschrift des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt“, welche vorgelegt wird, eine kleine Arbeit: „Noch etwas über das Leben und Treiben des gesprenkelten Sumpfhuhns (*Ortygometra porzana*)“ veröffentlicht, in welcher er u. a. die von Curt Flöricke gemachten Angaben über das Aussehen der Eier dieses Vogels berichtigt.

Herr Reichenow legt vor:

G. Hartlaub, Vierter Beitrag zur Ornithologie der östlich-äquatorialen Länder und der östlichen Küstengebiete Afrikas; Abdr. aus: Abhandl. naturwiss. Ver. Bremen 12. 1. Heft. — Behandelt in der eingehenden kritischen Weise, welche die Arbeiten des Verfassers auszeichnet, die von Dr. Emin auf seiner Reise mit Stanley aus dem Innern zur Küste und während seines Aufenthaltes in Bagamoyo zusammengebrachte Sammlung. Dieselbe bestätigt wiederum, dass die Länder in Nordwesten des Victoria dem westafrikanischen Faunengebiet angehören. Typisch westliche Formen wie *Nigrita canicapilla*, *Munia capistrata*, *Ploceus superciliosus*, *Tockus camurus*, *Andropadus virens* wurden dort gefunden. An neuen Arten enthielt die Collection: *Calamoherpe griseldis*, *Pratincola emmae*, *Bradyornis muscicapina*; *Bradypterus alfredi*, *Burnesia reichenowi*, *Erythropygia hartlaubi*, *Ploceus holoxanthus*, *Nectarinia filiola* und *Sternula novella*. Auf die häufig missachtete Verschiedenheit von *Ploceus erythroptus* Hartl. und *Hyphantica haematocephala* Heugl. wird besonders hingewiesen. Für *Amydrus rüppelli* wird der Name *A. morio orientalis* Hartl. angewendet.

Herr Reichenow bringt den Entwurf des Programmes für den vom 17.—21. Mai d. J. in Budapest tagenden II. internationalen ornithologischen Congress zur Kenntniss der Anwesenden.

Herr Schalow berichtet im Anschluss an die von ihm in der Januar-Sitzung gemachten Mittheilungen über weitere Beobachtungen von Hermann Loens in Münster (Nachrichtsblatt deutsch. Malacozool. Ges. N^o. 1—2, 1891), nach welchen Bruchstücke von *Cionella lubrica* und von einer *Hyalina* sp. in dem Kropf von *Columba palumbus* gefunden wurden, sowie ferner, dass Succineen und *Limax agrestis* nach Mittheilung Dr. Kobelt's von den Tauben begierig gefressen werden.

In dem von Herrn Cabanis vorgelegten 2. Hefte des „Ornitho-

logischen Jahrbuches“ befindet sich ein Aufsatz von C. Flöricke: Verzeichniss schlesischer Trivialnamen, auf welches Herr Schallow mit einigen Worten zurückkommt. Die in dieser Arbeit für Schlesien gegebenen Volksnamen von Arten, wie: *Falco gyrfalco lanarius* und *candicans*, von *Pyrhocorax graculus*, *Muscicapa albicollis*, *Otis macqueeni*, *Platalea leucorodia*, *Ardea egretta*, *garzetta* und *nycticorax*, *Fuligula rufina* u. a. also von Arten, deren Vorkommen in Deutschland zum Theil noch nie nachgewiesen worden ist, zum Theil als ein ganz ausserordentlich seltenes, auch für Schlesien, bezeichnet werden muss, dürften kaum ernst zu nehmen sein. Sehr nahestehende und sehr seltene, vielleicht nur einmal erschienene Gäste unterscheidet und bezeichnet der Volksmund kaum, und für noch nie im Gebiet vorgekommene Arten kann er naturgemäss überhaupt keinen Trivialnamen besitzen.

Herr Loens theilt brieflich im Anschluss an die im Protokoll der Januar-Sitzung erschienene Notiz Folgendes mit:

Herr Präparator R. Koch in Münster hat öfters in Kröpfen der Ringeltaube *Helix nemoralis* L. und einmal, im Herbste, wo hier alle Tümpel eintrocknen, auch *Planorbis corneus* L. in Menge im Kropfe einer Wildtaube gefunden. Derselbe hat Herrn Loens mitgetheilt, dass er bei keinem Vogel so häufig *Helix*-Arten im Kropfe angetroffen habe, als beim Nusshäher (*Nucifraga caryocatactes macrorhyncha*), der hier in manchen Jahren sehr häufig auf dem Zuge ist.

Herr Hocke hält einen Vortrag: „Erinnerungen aus der Mark“, in welchem derselbe eine grosse Reihe interessanter biologischer Mittheilungen über Vögel der näheren Umgebung von Berlin giebt.

Herr Reichenow charakterisirt folgende, bisher übersehene Arten aus Ost-Afrika:

Macronyx aurantiigula Rehw. n. sp.

M. croceo similis, sed gula intensius croceo-tincta, abdominis medio tantum flavo, abdominis lateribus ut hypochondriis, crisso, subcaudalibus tibiisque pallide brunneis fusco striolatis, stria anteoculari, nec superciliari, crocea, rectricibus I—IV apice pogonii interni tantum albo notatis, tarso et alis brevioribus. Long. alae 88—90 mm, tarsi 30—31 m (*M. crocei*: al. 92—96, tars. 34 bis 36 mm). — Hab. Africa orientalis ad flumen Pangani.

Mirafra albicauda Rehw. n. sp.

Notaei plumis nigrofuscis brunnescente cinereo-limbatis, stria superciliari albida, gula, abdominis medio et subcaudalibus pure albis, gastraeo reliquo brunnescente albido, gutture nigrofusco maculato, remigibus extus rufescente, intus rufo isabellino limbatis, subalaribus rufescente isabellinis, rectrice utroque extima alba, macula pogonii interni basali nigra notata, r. secunda alba, intus nigro limbata, tertia pogonio externo alba, interno fusconigra. Lg. tot. 135, alae 79, caudae 58, r. a. fr. 13, tarsi 21, ung. dig. prim. 7 mm. Hab. Gonda (Africa orientalis).

Schluss der Sitzung.

... Matschie. Cabanis, Gen.-Secr.

Nachrichten.

An die Redaction eingegangene Schriften.

(Siehe Seite 111 und 112.)

2305. F. Heine und Ant. Reichenow: Nomenclator Musei Heineani Ornithologici. Berlin 4^o. 1882—1890. — Von den Verfassern.
2306. J. A. Allen: The American Ornithologist's Union. A seven years' retrospect. An address delivered by the retiring president at the eight congress of the Union. Nov. 19. 1890. — Vom Verfasser.
2307. Spirid. Brusina: Beitrag zur Ornith. von Cattaro und Montenegro. [Aus Ornith. Jahrb. II. Heft I.] — Vom Verfasser.
2308. W. Blasius: Die wichtigsten Ergebnisse von Dr. Platen's ornithologischen Forschungen auf den Sulu-Inseln. [Aus Cab. Journ. 1890.] — Vom Verfasser.
2309. W. Blasius: Die von Herrn Dr. Platen und dessen Gemahlin im Sommer 1889 bei Davao auf Mindanao gesammelten Vögel. [Ebendaber.] — Von Demselben.
2310. W. Blasius: Neue Knochenfunde in den Höhlen bei Rübeland. [Aus dem Sitzungsab. d. Ver. f. Naturwiss. z. Braunschweig vom 27. XI. 90.] — Von Demselben.
2311. *Polyplectron Nehrkorndae* nov. spec. [Aus „Die Schwalbe“, XV. Jahrg.] — Von Demselben.
2312. The Humming Bird. A monthly scientific artistic, and industrial review. Edited under the direction of Mr. Adolphe Boucard. London. Vol. I. No. 1—4. January bis April 1891. — Vom Herausgeber.